

Saale-Zeitung

Bezugspreis für Halle wöchentlich 2,50 M., bei ...

Anzeigen werden die Spaltenbreite oder deren ...

Nr. 141.

Halle a. d. Saale, Dienstag, den 25. März

1902.

„Zollargumente.“

Mit einer Unermüdlichkeit, an der sich die handelsvertragsfreundlichen Professoren wirklich ein Beispiel nehmen könnten, reißt Geheimrat Adolf Wagner im Lande umher, um für das extreme Agrarierthum Propaganda zu machen.

Adolf Wagner sprach über die Verschlebung zu Gunsten der Städte und besaparte, Hand in Hand mit ihr schreite natürlich die Abnahme des landwirtschaftlichen Zwecks in die Hände der Städte, die Landwirtschaft gehe zurück.

Im gegen den Industriethum Propaganda zu machen, schilderte Adolf Wagner die Lage Englands möglichst düster. Er erklärte sogar, seit 1870 befinde sich Englands Welt-Handel in Stagnation!

Die erste Frage ist von vornehmlich dadurch verzerrt, daß sie von der Einstellung unserer landwirtschaftlichen Produktion ausgeht, während doch hauptsächlich dauernde eine Zunahme der landwirtschaftlichen Produktion stattfindet.

Der zweite Wagner's, ob wir für unsere industriellen Produkte immer Abnehmer finden werden, erledigt sich durch den einfachen Hinweis darauf, daß steigende Kultur und steigende Industriebildung bisher noch stets Steigerung des Importbedarfs bedeutet hat.

Deutsches Reich.

Der Reichsanzeiger veröffentlicht die Ermannung des Geheimrats Gruner zum Präsidenten des Aufsichtsamtes für Privatversicherung.

Eine Zusammenkunft zwischen dem Reichsfinanzler Grafen Bülow und dem italienischen Minister des Auswärtigen, Prinetti, wird in den nächsten Tagen stattfinden.

mit dem Reichsfinanzler eine Begegnung herbeizuführen. Das offiziöse Wiener „Rechenblatt“ bemerkt dazu: „Der deutsche Reichsfinanzler konnte auf diesen Vorstoß der italienischen Staatsminister um so bereitwilliger eingehen, als die von ihm nahe gelegte Begegnung nicht nur als Altgebotener diplomatischer Höflichkeit sich darstellt, sondern die wirksame Abfertigung der auch jetzt noch unentschiedenen Meinungen über die bevorstehende Auflösung des Dreibundes bedeuten müßte.“

Die Nachrichten von angeleglichen Kompromißverhandlungen zwischen dem Centrum und der Reichsregierung in Sachen des Zolltariffs scheitern an dem Umstande, daß die Konservativen sich zu diesem Vorstöße stellen. Dieser Vorstoß jedoch bei den Agrarconservativen ungehindert wenig Gehör findet, von dem Kommissionsvorsitzenden abgesehen.

Die Aussichten für das Zustandekommen des Zolltariffs seien sehr schlecht; besser aber als ein neuer, unangenehmer Tarif mit erhöhtem industriellen Selbstfuß sei der gegenwärtige Zustand. Die den Ministern der Landwirtschaft entgegenstehende Haltung der Regierungsdirektoren ließe an mangelndem Verständnis für die Lage der Landwirtschaft im Schoße der Regierung schließen.

Die Aussichten für das Zustandekommen des Zolltariffs seien sehr schlecht; besser aber als ein neuer, unangenehmer Tarif mit erhöhtem industriellen Selbstfuß sei der gegenwärtige Zustand. Die den Ministern der Landwirtschaft entgegenstehende Haltung der Regierungsdirektoren ließe an mangelndem Verständnis für die Lage der Landwirtschaft im Schoße der Regierung schließen.

Überblick man die Reichsfinanz-Ergebnisse, wie sie für die ersten elf Monate des laufenden Finanzjahres vorliegen, so wird man finden, daß sich fast in allen der Reichsfinanze verbleibenden Einzelheiten die Voraussetzungen des Staatsergebnisses des Reichsfinanzjahres über das vermuthliche Budgetergebnis des Reichsfinanzjahres hinaus zu rechnen, daß die Reichsfinanzen etwa 10 Millionen, die Zuckersteuer etwa 4 Millionen unter dem Etatsanhang beim Finanzjahre ergeben, die Zehnersteuer mit etwa 2 1/2 Millionen Mark die Reichsfinanze belasten werden.

Die Reichsfinanzen werden sich infolge der im nächsten Jahre zu erwartenden Erhöhung der Reichsfinanzen durch die Erhöhung der Reichsfinanzen nicht ganz so schlecht abwickeln, immerhin noch mit nahezu 8 bis 10 Millionen Mark hinter dem Etatsanhang zurückbleiben.

Die Bundeskonvention soll, guten Vernehmen nach, dem Reichstag bald nach Ostern vorgelegt werden. Der Zeit wird noch an der Begründung der Vorlage gearbeitet. Die Verbandssteuer soll von 20 auf 16 M. für 100 Hektar ermäßigt werden. Weiter wird berichtet, daß in dem Interferenz-Gesetzentwurf die Kontingentierung fallen gelassen und eine Neuordnung der Betriebssteuer vorgezogen, jedoch die Stöpfung der Betriebssteuer beibehalten ist.

Der Reichsanzeiger veröffentlicht eine Bekanntmachung betr. die Gründung und den Betrieb von Steinbrüchen und Steinbaugebetrieben.

Der Großherzog von Luxemburg, General der Kavallerie, ist zum Generalobersten befördert. Unter dem bereits am Sonntag gemeldeten Ernennungen sind noch hervorzuheben Generalleutnant und Commandeur der 19. Division von Follenberg-Grünhagen zum Gouverneur von Posen, Generalmajor und Major des 1. Bataillon von Gumboldt zum Commandeur der 55. Infanteriebrigade mit der Führung der 19. Division beauftragt, Generalmajor und Abtheilungschef des Generalstabes von Steinweg zum Generalleutnant und Chef der Landesaufnahme befördert, dem Generalmajor und Kommandant von Kragelburg von Gerdorf ist der Oberster als Generalleutnant verliehen, der Generalmajor und Commandeur der 7. Infanterie-Brigade Laß von Opatitz zum Kommandanten von Spandau ernannt, Freiherr von König, Generalmajor und Commandeur der 22. Kavalleriebrigade, mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Inspektors der 4. Kavallerie-Inspektion v. Büsse, Oberst und Commandeur des Kürassierregiments Nr. 5, mit der Führung der 22. Kavalleriebrigade beauftragt. Der General der Infanterie und Gouverneur von Pommern von Aman und der Generalleutnant und Kommandant von Spandau von Jund sind mit Revision zur Disposition gestellt.

Die neuen Formationsänderungen im See- und Flotten-Bereich des Reichs sind in dem Reichsanzeiger veröffentlicht. Die neuen Formationsänderungen im See- und Flotten-Bereich des Reichs sind in dem Reichsanzeiger veröffentlicht.

In der Kolonialfachtagung trat gestern unter Vorsitz des Kolonialdirektors Dr. Ethel eine Konferenz von Sachverständigen und Interessenten auf dem Gebiete des Anbaues und der Verwertung der Baumwolle zusammen. Es wurden folgende Beschlüsse einstimmig angenommen: 1. Die Konferenz hat mit Interesse von dem Bericht über die bevorstehende Ergebnisse der Baumwollproduktion des Reichs-Kolonialwirtschaftlichen Komitees nach Zusage Kenntnis genommen und hat dem Komitee ihren Dank ausgedrückt. 2. Es ist unter der Voraussetzung, daß die erforderlichen Geldmittel von den Interessenten und dem Gouvernement zur Verfügung gestellt werden, unter Leitung des Reichs-Kolonialwirtschaftlichen Komitees eine landwirtschaftliche Expedition nach den Vereinigten Staaten von Amerika zum Studium des Baumwollanbaues entsandt werden. Die dort gewonnenen Erfahrungen sollen in Verbindung mit dem amerikanischen Stoff verarbeitet werden durch Anlegung von Versuchsanstalten zur Einführung der Baumwollkultur als Eingeborenenkultur in Deutsch-Ostafrika.

Zu dem deutsch-italienischen Handelsabkommen, durch das für Deutsch-Italien und die deutschen Südpole die Möglichkeit eines telegraphischen Verkehrs geschaffen wird, erklärt die „National-Ztg.“, daß durch eine niederländische Privatgesellschaft das projektierte amerikanische Kabel nach Oham verbunden werden soll über Valen einestits mit Niederländisch-Indien, andererseits mit China. Der Wunsch nach Wendebau auf Celebes soll als Staatskabel betrieben werden, das Verbindung dagegen, das die Verbindung mit China und die übrigen Inseln betrifft, letztere selber Regierungen, der niederländischen und der deutschen, angemessen unterliegt werden. Deutschlands Leistung werde von der Höhe der Bewilligung der Generalstaaten abhängen, und der Gegenstand werde nicht als bald dem Reichstag in Gestalt eines Nachschubkredits beschließen. Bis zur Angliederung des Planes dürfte noch längere Zeit vergehen, die Angliederung der Privatgesellschaft habe aber bereits das nöthige Kapital aufgebracht.

Ausland.

Von den Friedensverhandlungen in Cidra. Im englischen Unterhause hat gestern Kriegsminister Balfour darüber Mitteilung gegeben, was es mit der Reihe Straßburgs und der anderen Mitgliedern der Buren-Regierung zu Stande kommen und weiter nach dem Gegenstande auf sich habe. Auf eine Anfrage Campbell-Bannerman's theilte Balfour mit: Vor vierzehn Tagen gab Schalk-Burger den Wunsch kund, daß ihm ein freies Geleit durch meine Linien und zurückgewährt, um mit Stein die Möglichkeit von Friedensverhandlungen zu besprechen. Mittheilung wollte der Bitte mit Zustimmung der Regierung. Im nächsten Lehtes die Regierung ab, irgend eine Auskunft über den Zweck des Besuchs der Burenführer in Pretoria zu geben. Die Londoner Blätter sind noch außerordentlich skeptisch in der Beurtheilung der Sache. Sie wännen dabei zu glauben







Wetter-Übersichten

am Abend der Berichte der Deutschen Seewarte

- 26. März: Helftig, heftig feurig. Strichförmig Regen und Gewitter. Start trüb.
27. März: Berandert, milde, heftig feurig.

Metereologische Station zu Ostsee.

Table with 2 columns: 24 März (0 Uhr 12 Uhr ab.) and 25 März (11 Uhr 12 Uhr mitt.). Rows include Barometer, Windrichtung, Windstärke, etc.

Wahrscheinl. der Temperatur am 24. März 16,8°C. Minimum in der Nacht bzw. 21. März 6,7°C. Niederschlag am 25. März 7 Mill. meeres-50 mm.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die Aktien-Maschinenfabrik 'Kylhäuserhütte' vorm. Paul Rensz zu Arien...
In der Hauptversammlung der Chemischen Fabrik auf Aktien vorm. E. Schering...

Die neuen Aktien der Hamburg-Amerika-Linie werden im Verhältnis von 100 neuen auf vier alte Aktien angeboten...
Zahlungseinstellungen. Ueber das Vermögen des Mühlengütersbesizers Rose in Witznitz bei Borna wurde Konkurs eröffnet.

Schlachtwirtschaft am städtischen Viehohse in Halle.

Am 24. März 1901. Aufgetriebene waren 1. Qual. II. Qual. III. Qual. a. b. a. b. a. b. verkauft Schlachtgewicht.

Table with columns for animal types (e.g., 60 Rinder, 40 Kälber) and quality categories (I, II, III) with sub-categories a and b, and columns for 'verkauft' and 'Schlachtgewicht'.

Schlachtwirtschaft am städtischen Viehohse in Halle.

Am 24. März 1901. Aufgetriebene waren 1. Qual. II. Qual. III. Qual. a. b. a. b. a. b. verkauft Schlachtgewicht.

Table with columns for animal types (e.g., 60 Rinder, 40 Kälber) and quality categories (I, II, III) with sub-categories a and b, and columns for 'verkauft' and 'Schlachtgewicht'.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse u. s. w.

New York, 24. März. [Telegr.] Rother Winterweizen loco 86 1/2 (vorige Notrufung 86 1/2, März 78 1/2 (78 1/2), Juli 78 1/2 (79 1/2), September 78 1/2 (78 1/2), Mais Mai 63 1/2 (65 1/2), Juli 63 1/2 (64 1/2), September 62 1/2 (63 1/2), Mehl 2 80 (2 80), Getreidefrucht 17 1/2 (17 1/2).

Kaffee.

Hamburg, 24. März. Kaffee ruhig, Umsatz 1000 Sack.
Hamburg, 24. März. (Vormittagsbericht) Good average Santos März 37 5/8, Mai 37 5/8, Sep. 37 5/8, Dez. 37 5/8.

Speisen.

Nordhausen, 24. März. Brennholz 45 1/2, Holz für 120 kg ohne Fass ab Brenneri 60,00 - 62,00, Mehl 40,00 Vol. 5, 60,00 - 62,00.

Ozeanische Oele, Petroleumwaren.

New York, 24. März. [Telegr.] Schmalz Western steam 10,00 (9,90), do. Rohe and Brothers 10,15 (10,10).
Chicago, 24. März. [Telegr.] Schmalz Mai 9,62 (9,47), Juli 9,70 (9,57).

Hamburg, 24. März. [Telegr.] Petroleum Standard white loco 6,50.
Antwerpen, 24. März. [Telegr.] Petroleum Standard white loco 6,50.

Schiffahrtsnachrichten.

Bewegungen der Reichs-Post-Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie.
Kanzler, auf Ausreise, 22. von Mozambique, 22. von Lissabon.

Berliner Börse

von 24. März. (Ergänzung zu den telegr. Meldungen im gest. Abendblatt.)

Bank-Disconto.

Berlin Wechsel 3, Lomb. 4. Amsterdam 3, Brüssel 3, Wien 5. Petersburg 4 1/2 London 3.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table listing various German bonds and state papers with columns for name, price, and change.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and funds with columns for name, price, and change.

Eisenbahnen.

Table listing railway companies and their stock prices with columns for name, price, and change.

Industrie-Aktien.

Table listing industrial stocks with columns for name, price, and change.

Wasserröhre (+ bedeutet über, - unter Null).

Table listing water pipe prices for various locations with columns for location, price, and change.

Wasserröhre (+ bedeutet über, - unter Null).

Table listing water pipe prices for various locations with columns for location, price, and change.

Moldan. Isar. Egor. Silb.

Table listing Moldan, Isar, Egor, and Silb prices with columns for location, price, and change.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt von Hülshausen'schen Spedition-Verein m. B. H.
Angenommen in Halle am 24. März. Schlepper 98, Str. Göhre, mit Stückgut von Hamburg. Schlepper 4028, Str. Ermisch, mit Holz von Harburg.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

Aken, 23. März. Elbkahn Nr. 4308, Sturm Meyer, ist heute hier eingetroffen.

Bergwerks- u. Hütten-Ges.

Table listing mining and smelting companies with columns for name, price, and change.

Oligv. u. Industr.-Bergw.-Ges.

Table listing Oligv. and industrial mining companies with columns for name, price, and change.

Bank-Aktion.

Table listing bank stocks with columns for name, price, and change.

Leipziger Börse, 24. März.

Table listing Leipzig stock market data with columns for name, price, and change.

Hypoeth.-Pfand-u. Rentenbrief.

Table listing mortgage, land deed, and annuity certificates with columns for name, price, and change.